

THoMAS 2.0

TABS Hospital/Rehaklinik/Hotel Management Abrechnungssystem

Das Abrechnungssystem für Telekommunikationsdienstleistungen

Kennen Sie **THoMAS light**, unsere bewährten DOS-Applikationen **HOTBERUM** und **HOSPPERUM**, die mit über zweitausend Installationen eine hohe Marktakzeptanz erreicht haben?

Durch moderne Betriebs- und TK-Systeme haben sich auch die Kundenanforderungen an unsere Lösungen geändert. In Hospitälern und Hotels besteht zunehmend Bedarf an kostengünstigen Windowsbasierenden Lösungen zur Abrechnung von Patienten und Gästen.

THoMAS Version 2.0:

TABS Hospital/Rehaklini/Hotel Management Abrechnungs System

Zielgruppen sind Kur- und Privatkliniken, Sanatorien, Krankenhäuser und Hotels, die keine hohen Investitionen für High-End-Abrechnungssysteme tätigen können.

Vorteile:

- ab WIN NT, 2000 etc.
- kostengünstig
- modular erweiterbar
- Zusatzmodul unter **TABS**
- auch für AM-WIN / HiPATH AM / HiPATH AM 2.0
- netzwerkfähig
- für alle marktgängige TK-Anlagen

Leistungsangebot:

- CheckIn / CheckOut
- variable Vorkassefunktion oder Kreditlimit
- variable Berechtigungsumschaltung bei Erreichen von Limitbeträgen
- für Nebenstellen und PIN-Nummern
- Funktionstasten für alle wichtigen Tätigkeiten
- Rufnummernmitnahme bei Verlegung
- Gutschrifts- und Belastungstool
- Mandantenfähig
- Importfunktion für Patientendaten
- Kontostandansage
- Kioskfunktion
- beliebige Währungsanzeige
- Zwischenrechnungen (auch automatisiert)
- unterschiedliche feste u. variable Kosten je Kreditlimit Gruppe
- verschiedene MwSt. Sätze

Auswertemöglichkeiten:

- Rechnungsausgangsbuch
- Saldenliste
- Belegliste
- Rechnungslegung
- Quittungsausdruck
- Kassenjournal

Alle Funktionen der **TABS** Software stehen weiterhin im vollen Umfang zur Verfügung!

Leistungsbeschreibung

Windowsbasierende Applikation mit umfangreichen Administrationswerkzeugen:

- CheckIN/-OUT-Funktion mit Berechtigungsumschaltung in ein oder mehreren Abstufungen für:
 - Vorkasse
 - Kreditlimit
 - mit verschiedenen Grundbeträgen
 - einmalig oder periodisch
 - flexibles Management zur Steuerung von Zeiträumen und Volumen der hinterlegten Kosten
- Beliebige Tarifmodell hinterlegbar
- Kioskfunktion für:
 - Kommunikationsfremde Kosten, z. B. Zimmerkosten für Angehörige
 - besondere Endgeräte (z. B. Komforttelefon mit Chipkarte)
 - Dienstleistungen (z. B. Massagen)
 - Parkplatzmiete
 - Minibar
 - ...beliebige weitere Kosten und Abrechnungszeiträume
- Verwaltung und Abrechnung mit Rechnungsnummernvergabe der entstandenen Kosten von:
 - Nebenstellen und/oder PIN-Codes
 - Zufallsvergabe von PIN's
- Weitergabe und Löschung je nach TK-System möglich
- Übergabe der Patientennamen in TK-Anlage möglich
- Telefonnummernmitnahme bei Patientenverlegung
- Gutschrifts- und Belastungstool zur Rechnungskorrektur
- Multi-Mandantenfähig:
 - Anzeige der Gäste/Patienten
 - Berechtigungsumschaltung in verschiedenen Abstufungen
 - Verwaltung von Benutzern in Anwendergruppen
 - Benutzerabhängiges, speicherbares und vererbbares Bildschirmlayout
- Mehrplatzfähigkeit über Netzwerk (1 Clientlizenz inkl.)
- Automatisierte Zwischenrechnungslegung inkl. Kontostandsausgleich
- Wichtige Reportfunktionen inkl. Filter- und Suchfunktionen
 - Rufnummernunterdrückung
- Alarmmanagement zur Benachrichtigung bei Systemstörungen per Email
- SQL-Datenbank FIREBIRD

Erweiterungsoptionen:

- Freischaltung bis max. 5 Mandanten
- Multi-TK-Erweiterung
- Mehrplatzfähigkeit über Netzwerk (Clientfunktion)
- Reservierungsfunktion
- Parkfunktion
- Reporterweiterung für weitere Texte etc.
- Reportlayoutgestaltung individuell
- Importhilfe Organisationsdaten aus Ascii-Dateien
- Importfunktion für Patienten-/Gästedaten aus externer DV
- Importfunktion für Patienten-/Gästedaten aus Versichertenkarte
- Importfunktion Telecash
- DTA für Telecash
- Exportfunktion Summendaten an externe DV
- Patienteninformationssystem **FONOMAIL**
- Kontostandsansage
- Patienteninformation bei Erreichen des Kreditlimits oder Erschöpfung der Vorkasse
- Mailboxsystem
- **EASYMAIL/ Fonomail** mit Weckfunktion

Systemvoraussetzung:

Workstation mit Betriebssystem ab WIN NT, 2000 SP4, XP SP2, 2003 SP1,
ab 1 GHz Singleprozessor, Hardwarebestandteile siehe **TABS.IT**

Anschaltungsvarianten:

Datenerfassung:

Anschaltung an V.24 Ports

LAN/WAN

IP-LINK Schnittstellen

Berechtigungsumschaltung:

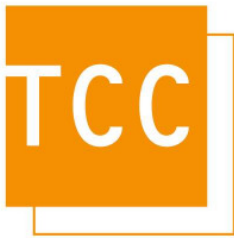
V.24

LAN/WAN

IP-LINK

Durch unseren Datenbuffer IP roLANd können auch größere Entfernungen von seriellen Anbindungen überbrückt werden.

Hinweis: Mindestens eine LAN-Karte zwingend erforderlich. Bitte beachten Sie das evtl. eine zweite LAN-Karte zur Einbindung ins Hausnetz notwendig ist. Dies ist abhängig von der Anschaltung.



Zertifizierungen:

Fragen Sie bitte die aktuellen Zertifizierungen bei uns an.

Weitere Unterlagen können Sie schnell und einfach bei uns abrufen:

- Preislisten
- technische Informationen

Ihre Ansprechpartner für weitere Informationen erreichen Sie unter:

Tel: +49 (0) 2202 9542-0 oder via Email: info@tcc.de